

Männer starten mit spannenden Begegnungen



Pünktlich zur Saisonöffnung trafen sich die Volleyballer in der Sporthalle am Siedlerweg. Nach der langen Sommerpause begannen die Herren in Liga und Klasse mit dem Kräfteressen. Es gab wieder einige Änderungen in der Staffeldzusammensetzung. So startet Rot Weiß nur noch mit einem Team, dafür ist Monsterblock wieder dabei. Der Traditionsverein Blau Weiß, seit 1970 regelmäßig am Frankfurter Spielbetrieb beteiligt, ist nicht mehr vertreten, die Volleyballabteilung wurde aufgelöst. Die noch verbliebenen Spieler wechselten geschlossen zur BSG LVA Brandenburg und starten als deren zweites Team. Gleich mit den ersten Spielen ging es hart zur Sache. In der Liga traf die Preußen-Jugend als Vizemeister auf den FVV und die Red Cocks. Mit dem erfahrenen Trainer Ulf Klinger soll eine weitere Leistungssteigerung erreicht werden. Vom FVV wurden sie sofort gefordert und mussten mit maximalem Einsatz ran. Ein kleiner Punktevorsprung konnte in der Verlängerung zum ersten Erfolg genutzt werden (27 : 25). Dann kam der FVV besser zum Zuge und glich mit 25 : 17 aus. Im völlig ausgeglichenen Tiebreak setzte sich dann der FVV glücklich mit 15 : 13 durch. Für die Preußen ging es gleich weiter gegen die Red Cocks. Auch dieses Match verlief ausgeglichen, wobei das Nachwuchsteam beide Spielabschnitte jeweils im Endspurt für sich entscheiden konnte – 25 : 23, 25 : 20. In der dritten Begegnung konnten die Hähne ihre Angriffe nicht mehr so häufig erfolgreich abschließen und mussten die Überlegenheit des FVV anerkennen.